

Produktname: SERPINA Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM82565**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

| | |
|----------------------|---|
| Beschreibung | monoklonaler Maus-Antikörper |
| Host | Maus |
| Anwendung | IHC,ELISA,FC |
| Reaktivität | Menschlich |
| Konjugation | Unkonjugiert |
| Modifikation | Unverändert |
| Isotyp | Mouse IgG1 |
| Klonalität | Monoklonal |
| Form | Flüssig |
| Konzentration | 1 mg/ml |
| Lagerung | Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden. |
| Versand | Eisbeutel |
| Puffer | Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid |
| Aufreinigung | Affinitätsreinigung |

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 46.7kDa

Antigen-Informationen

| | |
|--------------------------|--|
| Genname | SERPINA |
| Alternative Namen | PI; A1A; AAT; PI1; A1AT; nNIF; PRO2275; alpha1AT |
| Gen-ID | 5265.0 |
| SwissProt ID | P01009 |
| Immunogen | Gereinigtes rekombinantes Fragment der humanen SERPINA (AA: 269-419), exprimiert in E. coli. |

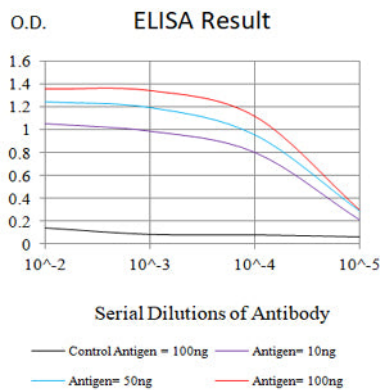
Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein ist ein Serinprotease-Inhibitor aus der Serpin-Superfamilie. Zu seinen Zielproteinen

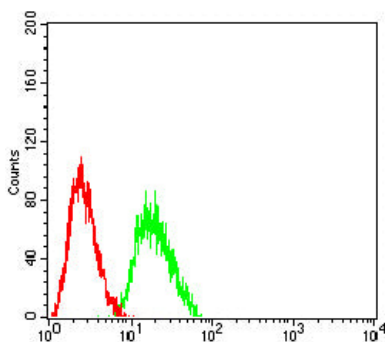
zählen Elastase, Plasmin, Thrombin, Trypsin, Chymotrypsin und Plasminogenaktivator. Dieses Protein wird in der Leber, im Knochenmark, von lymphatischen und monozytären Zellen im lymphatischen Gewebe sowie von den Paneth-Zellen des Darms produziert. Defekte dieses Gens sind mit chronisch-obstruktiver Lungenerkrankung (COPD), Emphysem und chronischen Lebererkrankungen assoziiert. Für dieses Gen wurden mehrere Transkriptvarianten gefunden, die für dasselbe Protein kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Aug. 2020]

Forschungsbereich

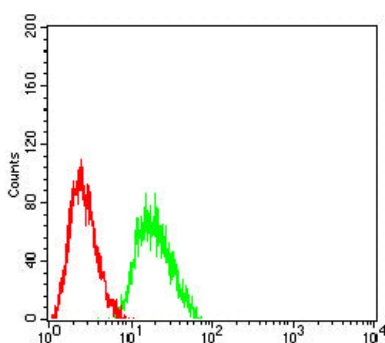
Bilddaten



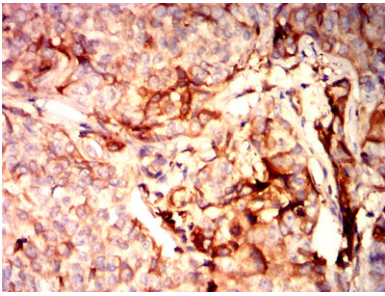
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



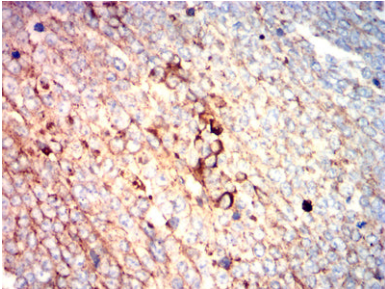
Durchflusszytometrische Analyse von HeLa-Zellen unter Verwendung des SERPINA Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



Durchflusszytometrische Analyse von Jurkat-Zellen unter Verwendung des SERPINA Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Blasenkrebsgeweben unter Verwendung des Maus-mAb SERPINA mit DAB-Färbung.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Eierstockkrebsgeweben unter Verwendung des Maus-mAb SERPINA mit DAB-Färbung.